

PRESSEINFORMATION

Nachhaltigkeit als Antrieb für die Pflegebranche

ETL ADVISION und BFS Service GmbH veröffentlichen Leitfaden für Nachhaltigkeit in Pflegeunternehmen

- **Bedeutung von Nachhaltigkeit für die Pflegebranche**
- **Soziale Nachhaltigkeit als Chance auf dem Arbeitsmarkt**
- **ETL ESGA vereinfacht Controlling der Nachhaltigkeitsstrategie**

Berlin/Essen 25. April 2023. Nachhaltigkeit hat sich zum Leitmotiv für die Gesellschaft entwickelt und beschleunigt ein Umdenken in Unternehmen aller Branchen. Auch in Pflegeeinrichtungen werden durch eine eigene Nachhaltigkeitsstrategie die Gesundheit und das Wohlbefinden von Klienten und Mitarbeitern gefördert und zeitgleich die Umweltbelastungen reduziert. Parallel bietet sich für nachhaltig aktive Einrichtungen eine große Chance, bei der Mitarbeitersuche als verantwortungsbewusster und attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden und dadurch in der Gunst der Bewerber zu steigen. *„Dabei ist Nachhaltigkeit keine für sich allein zu betrachtende Unternehmensstrategie, sondern muss ganzheitlich gedacht werden“*, betont Janine Peine, Steuerberaterin und Leitung ETL ADVISION. Für die Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie braucht es einen Überblick der verschiedenen Nachhaltigkeitskriterien. Diesen bietet der *„Leitfaden Nachhaltigkeit in der Pflege – Pflichten, Chancen und Lösungen für Einrichtungen und Dienste“*, der von ETL ADVISION, der marktführenden Steuerberatung im Gesundheitswesen, und der BFS Service GmbH pünktlich zur Altenpflegemesse in Nürnberg veröffentlicht wurde. Denn neben den ökologischen und ökonomischen Aspekten bieten sich Pflegeeinrichtungen insbesondere durch soziale Nachhaltigkeitskriterien vielfältige Möglichkeiten der Positionierung und Kommunikation.

Wie aber können Pflegeunternehmen eine eigene Nachhaltigkeitsstrategie entwickeln? *„Nur mit ehrlichen Auswertungen können Unternehmen effektiv ihr nachhaltiges Wirtschaften vorantreiben. Denn nur was man messen kann, kann man auch steuern“*, unterstreicht Jonas Katthage, Leitung der Branchenspezialisierung Pflege bei ETL ADVISION, die Bedeutung digitaler Lösungen. Der Leitfaden *„Nachhaltigkeit in der Pflege“* bietet Orientierung und Hilfestellungen, wie Pflegeunternehmen ihre strategischen und operativen Entscheidungen unter nachhaltigen Gesichtspunkten treffen können und diese Entwicklung als Zukunftschance nutzen können.

Nachhaltigkeit als einheitliches und dauerhaftes Unternehmensziel

Die drei Säulen einer nachhaltigen Unternehmensführung, ESG-Bereiche genannt (environment, social, governance), schließen neben Umweltfaktoren auch eine verantwortungsvolle Unternehmensführung und das soziale Miteinander ein. Die Einhaltung und Optimierung der ESG-Kriterien strahlt vielfach auf das Unternehmen aus und sollte dementsprechend in der Außendarstellung kommuniziert werden. Dadurch könnten sowohl das Ansehen und Vertrauen von Kunden als auch Mitarbeitern und Geschäftspartnern steigen, was wiederum eine erfolgreiche Mitarbeitergewinnung und Mitarbeiterbindung begünstigt, ist sich Katthage sicher. Im verschärften Arbeitsmarkt-Wettbewerb könne für Bewerber eine nach außen erkennbare Nachhaltigkeitsstrategie ein entscheidender Faktor sein, wenn sie ihre eigenen Werte im Unternehmenspurpose wiederfinden. *„Dabei muss die Nachhaltigkeitsstrategie ganzheitlich gedacht werden: von reduzierten CO2-Emissionen über Diversität und Inklusion im Unternehmen bis hin zu individuellen Arbeitszeitmodellen und Weiterbildungsmöglichkeiten“*, betont Jonas Katthage.

CO2-Manager und ETL ESGA für nachhaltige Pflegeunternehmen

„Ein passendes Management-Tool, das die Spezifika der Pflegebranche abbildet, erleichtert die Ermittlung und Auswertung der ESG-Kriterien“, erklärt Susanne Leciejewski, Geschäftsleiterin Beratung bei der BFS Service GmbH und Sponsorin des CO2-Managers. Der CO2-Manager betrachtet sechs betriebsrelevante Kategorien und erfasst alle hierfür relevanten Daten, wie Energie, Entsorgung und Verpflegung.

Neben der technischen Umsetzung ist die Messbarkeit der Maßnahmen ein entscheidender Faktor für das Erreichen der individuellen Nachhaltigkeitsziele. *„Die ETL ESGA liefert eine Übersicht der Kennzahlen und stellt diese grafisch dar, um das Controlling zu vereinfachen“*, erklärt Janine Peine. Durch die visuelle Darstellung können Unternehmensbereiche, in denen die Nachhaltigkeitsstrategie noch nicht ausreichend erfolgreich ist, mit der ETL ESGA frühzeitig identifiziert und Maßnahmen angepasst werden.

Die ausführliche Analyse mit allen grafischen Visualisierungen, Trendanalysen und Empfehlungen ist unter [hier](#) abrufbar.

Über ETL ADVISION

ETL ADVISION ist die marktführende Steuerberatung mit integrierter Rechtsberatung. Unsere ETL ADVISION-Kanzleien beraten und unterstützen in allen steuerrechtlichen, rechtlichen, betriebswirtschaftlichen und organisatorischen Angelegenheiten, um die wirtschaftliche Stabilität der Mandanten nachhaltig zu sichern und auszubauen. Dabei nutzen wir unsere Fachexpertise und langjährige Berufserfahrung. Darüber hinaus können wir auf das Know-how des Experten-Netzwerkes von ETL ADVISION zurückgreifen. ETL ADVISION ist ein Verbund von mehr als 120 kooperierenden ETL-Steuerberatungskanzleien und bundesweit führend in der Steuerberatung im Gesundheitswesen. Die Spezialisierung auf die Beratung von Pflegeeinrichtungen erfolgt auf der Basis einer qualifizierten Aus- und Weiterbildung der ETL ADVISION-Steuerberater und ihrer Mitarbeiter in unserer ETL Akademie und ermöglicht eine umfassende Betreuung in allen unternehmerischen Belangen.
www.etl-advision.de

Danyal Alaybeyoglu, Tel.: 030 22 64 02 30, E-Mail: danyal.alaybeyoglu@etl.de, ETL, Mauerstraße 86-88, 10117 Berlin,
www.etl.de

Nachhaltigkeit in der Pflege: Pflichten, Chancen und Lösungen – ETL ADVISION veröffentlicht Leitfaden für Einrichtungen und Pflegedienste

Berlin/Essen 25. April 2023. Nachhaltigkeit hat sich zum Leitmotiv für die Gesellschaft entwickelt und beschleunigt ein Umdenken in Unternehmen aller Branchen. Auch in Pflegeeinrichtungen werden durch eine eigene Nachhaltigkeitsstrategie die Gesundheit und das Wohlbefinden von Klienten und Mitarbeitern gefördert und zeitgleich die Umweltbelastungen reduziert. Parallel bietet sich für nachhaltig aktive Einrichtungen eine große Chance, bei der Mitarbeitersuche als verantwortungsbewusster und attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden und dadurch in der Gunst der Bewerber zu steigen. *„Dabei ist Nachhaltigkeit keine für sich allein zu betrachtende Unternehmensstrategie, sondern muss ganzheitlich gedacht werden“*, betont Janine Peine, Steuerberaterin und Leitung ETL ADVISION. Für die Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie braucht es einen Überblick der verschiedenen Nachhaltigkeitskriterien. Diesen bietet der *„Leitfaden Nachhaltigkeit in der Pflege – Pflichten, Chancen und Lösungen für Einrichtungen und Dienste“*, der von ETL ADVISION, der marktführenden Steuerberatung im Gesundheitswesen, und der BFS Service GmbH pünktlich zur Altenpflegemesse in Nürnberg veröffentlicht wurde. Denn neben den ökologischen und ökonomischen Aspekten bieten sich Pflegeeinrichtungen insbesondere durch soziale Nachhaltigkeitskriterien vielfältige Möglichkeiten der Positionierung und Kommunikation.

Wie aber können Pflegeunternehmen eine eigene Nachhaltigkeitsstrategie entwickeln? *„Nur mit ehrlichen Auswertungen können Unternehmen effektiv ihr nachhaltiges Wirtschaften vorantreiben. Denn nur was man messen kann, kann man auch steuern“*, unterstreicht Jonas Katthage, Leitung der Branchenspezialisierung Pflege bei ETL ADVISION, die Bedeutung digitaler Lösungen. Der Leitfaden *„Nachhaltigkeit in der Pflege“* bietet Orientierung und Hilfestellungen, wie Pflegeunternehmen ihre strategischen und operativen Entscheidungen unter nachhaltigen Gesichtspunkten treffen können und diese Entwicklung als Zukunftschance nutzen können.

Nachhaltigkeit als einheitliches und dauerhaftes Unternehmensziel

Die drei Säulen einer nachhaltigen Unternehmensführung, ESG-Bereiche genannt (environment, social, governance), schließen neben Umweltfaktoren auch eine verantwortungsvolle Unternehmensführung und das soziale Miteinander ein. Der Begriff Environment umfasst die Bereiche Klimaschutz, Umwelt, Ressourcen und Kreislaufwirtschaft, während sich der soziale Aspekt auf die Bereiche Mitarbeiter, Kunden sowie Stakeholder bezieht. Unter Unternehmensführung wird eine Reihe von Beziehungen zwischen der Unternehmensleitung, dem Verwaltungsrat, den Aktionären und anderen Stakeholdern eines Unternehmens zusammengefasst.

Nachhaltigkeit kann in Pflegeeinrichtungen ganz unterschiedlich umgesetzt werden, wobei insbesondere die soziale Nachhaltigkeit großes Potential für die Arbeitgebermarke von Pflegeunternehmen auf dem umkämpften Fachkräftemarkt bietet. Durch die Nutzung von Telepflege (beispielsweise Patientenberatung über Tablets) werden einerseits Ressourcen geschont und der CO₂-Ausstoß reduziert. Andererseits steigert die Reduzierung der Fahrzeit auch die Zufriedenheit der Mitarbeiter und ermöglicht mehr Zeit für den Patienten, der so in seinem gewohnten Umfeld versorgt werden kann. Auch die Beschäftigung kann unter Beachtung der ESG-Kriterien gestaltet werden, indem Arbeitsplätze durch nachhaltiges Personalmanagement gesichert werden. Wenn Auszubildende den ausscheidenden Mitarbeitern zugeordnet werden, können freie Stellen frühzeitig besetzt werden. Eine enge Zusammenarbeit sorgt dabei für eine gute Schulung und Bindung innerhalb des Pflegeteams und reduziert den Ausfall und die Belastung durch altersbedingtes Ausscheiden der Mitarbeiter.

Die Einhaltung und Optimierung der ESG-Kriterien strahlt vielfach auf das Unternehmen aus und sollte dementsprechend in der Außendarstellung kommuniziert werden. Dadurch könnten sowohl das Ansehen und Vertrauen von Kunden als auch Mitarbeitern und Geschäftspartnern steigen, was wiederum eine erfolgreiche Mitarbeitergewinnung und Mitarbeiterbindung begünstigt, ist sich Katthage sicher. Im verschärften Arbeitsmarkt-Wettbewerb könne für Bewerber eine nach außen erkennbare Nachhaltigkeitsstrategie ein entscheidender Faktor sein, wenn sie ihre eigenen Werte im Unternehmenspurpose wiederfinden. *„Dabei muss die Nachhaltigkeitsstrategie ganzheitlich gedacht werden: von reduzierten CO2-Emissionen über Diversität und Inklusion im Unternehmen bis hin zu individuellen Arbeitszeitmodellen und Weiterbildungsmöglichkeiten“*, betont Jonas Katthage.

Die Nachhaltigkeitsstrategie ist individuell auf das Unternehmen abgestimmt und orientiert sich an den ESG-Kriterien. Um unternehmensspezifische Nachhaltigkeitsbereiche und Ziele festzulegen, bedarf es einer umfassenden Analyse der aktuellen Geschäftsmodelle und Entscheidungsprozesse, um Potentiale zu erkennen, gewünschte Veränderungen und wichtige Maßnahmen festzulegen. *„Wichtig ist, dass die Mitarbeiter mitgenommen werden. Sie müssen über die Nachhaltigkeitsstrategie aufgeklärt und dafür begeistert werden, um sich mit ihr zu identifizieren und diese erfolgreich umzusetzen“*, appelliert Janine Peine. Die Strategie sollte dabei regelmäßig überprüft und der Status-Quo des Fortschritts ermittelt werden, um eventuelle Anpassungen vorzunehmen und neue Ziele zu stecken.

CO2-Manager und ETL ESGA für nachhaltige Pflegeunternehmen

Um den rechtlichen Anforderungen der Nachhaltigkeits-Berichtspflicht gerecht werden zu können, setzen immer mehr Pflegeunternehmen digitale Tools ein, die die Verbrauchsdaten erfassen und auswerten. Digitale CO2-Emissionsrechner dokumentieren die Entwicklungen der einzelnen Bereiche und geben Empfehlungen für weitere Maßnahmen. *„Ein passendes Management-Tool, das die Spezifika der Pflegebranche abbildet, erleichtert die Ermittlung und Auswertung der ESG-Kriterien“*, erklärt Susanne Leciejewski, Geschäftsleiterin Beratung bei der BFS Service GmbH und Sponsorin des CO2-Managers. Das Tool betrachtet sechs betriebsrelevanten Kategorien und erfasst alle hierfür relevanten Daten, wie Energie, Entsorgung und Verpflegung. In den Bereichen Energie und Verpflegung zeigen sich die größten Einsparungspotentiale. *„Erfahrungsgemäß lassen sich in diesen Bereichen bis zu 20 Prozent CO2-Emissionen einsparen“*, hebt Susanne Leciejewski die Bedeutung der größten CO2-Produzenten-Kategorien vor.

Neben der technischen Umsetzung ist die Messbarkeit der Maßnahmen ein entscheidender Faktor für das Erreichen der individuellen Nachhaltigkeitsziele. Janine Peine weiß, worauf es bei der Überprüfung der ESG-Kriterien ankommt: *„Ohne klaren Status quo kein klares Ziel. Die ETL ESGA liefert eine Übersicht der Kennzahlen und stellt diese grafisch dar, um so das Controlling zu vereinfachen.“* Alle ausgewählten ESG-Kriterien werden sortiert aufgeführt und deren Fortschritt in Prozentzahlen dargestellt. Durch die visuelle Darstellung können Unternehmensbereiche, in denen die Nachhaltigkeitsstrategie noch nicht ausreichend erfolgreich ist, mit der ETL ESGA frühzeitig identifiziert und Maßnahmen angepasst werden. Durch die übersichtliche und einfache Handhabung des Tools ist dieses insbesondere auch für kleinere Unternehmen zur Erfassung und Kontrolle von Nachhaltigkeitszielen geeignet.

Für Unternehmen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft steigen die Anforderungen an die ESG-Berichterstattung, nicht zuletzt aufgrund der dynamischen rechtlichen Rahmenbedingungen. Um dieser Entwicklung gerecht zu werden, ist die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Unternehmensstrategie zukunftsentscheidend. Der Leitfaden *„Nachhaltigkeit in der Pflege – Pflichten, Chancen und Lösungen für Einrichtungen und Dienste“* dient dabei als erster Wegweiser und verdeutlicht: Nachhaltigkeit ist weit mehr als Umweltschutz und entwickelt sich zum gesellschaftlichen Leitmotiv, das planvoll, analytisch und zielgerichtet in Unternehmen angegangen werden muss.

Die ausführliche Analyse mit allen grafischen Visualisierungen, Trendanalysen und Empfehlungen ist unter [hier](#) abrufbar.

Über ETL ADVISION

ETL ADVISION ist die marktführende Steuerberatung mit integrierter Rechtsberatung. Unsere ETL ADVISION-Kanzleien beraten und unterstützen in allen steuerrechtlichen, rechtlichen, betriebswirtschaftlichen und organisatorischen Angelegenheiten, um die wirtschaftliche Stabilität der Mandanten nachhaltig zu sichern und auszubauen. Dabei nutzen wir unsere Fachexpertise und langjährige Berufserfahrung. Darüber hinaus können wir auf das Know-how des Experten-Netzwerkes von ETL ADVISION zurückgreifen. ETL ADVISION ist ein Verbund von mehr als 120 kooperierenden ETL-Steuerberatungskanzleien und bundesweit führend in der Steuerberatung im Gesundheitswesen. Die Spezialisierung auf die Beratung von Pflegeeinrichtungen erfolgt auf der Basis einer qualifizierten Aus- und Weiterbildung der ETL ADVISION-Steuerberater und ihrer Mitarbeiter in unserer ETL Akademie und ermöglicht eine umfassende Betreuung in allen unternehmerischen Belangen.

www.etl-advision.de

Pressekontakt

Danyal Alaybeyoglu, Tel.: 030 22 64 02 30, E-Mail: danyal.alaybeyoglu@etl.de, ETL, Mauerstraße 86-88, 10117 Berlin, www.etl.de